



Diskussion zur Nord-Ost-Umgehung

Die geplante Trasse der Nord-Ost-Umgehung treibt die Interessengemeinschaft zur Erhaltung der Usinger Landschaft (IZEDUL) schon seit ihrer Gründung im Jahr 1984 um. Gestern hatten die Verantwortlichen auf den Hattsteiner Hof der Familie Werth in Usingen eingeladen, um von hier aus mit Politikern und Bürgern die geplante Route abzufahren. Schwächen des Großprojekts und die Auswirkungen auf Natur und Umwelt sollten vor

Ort diskutiert werden. Doch zuvor wurden die Gäste vom IZEDUL-Vorstand Fritz Peteri und Norbert Gerhardt auf den Stand der Debatte mithilfe einer Präsentation eingestimmt. Neben heimischen Stadtverordneten von FDP, CDU und Grünen waren unter anderem Valerie Wilms, Bundestagsabgeordnete der Grünen, und Karin Müller, Landtagsabgeordnete der Grünen, dabei. Ein weiterer Bericht folgt.

(kat)/Foto: Winter